



TelefonSeelsorge®

Anonym • Kompetent • Rund um die Uhr

Telefonseelsorge Soltau

Postfach 1118
29623 Munster

Fragebogen für Interessierte an der Mitarbeit bei der Telefonseelsorge Soltau

Alle im Fragebogen gemachten Angaben werden **vertraulich** behandelt.

Der Fragebogen wird **nicht** kopiert und kann (mit Ausnahme der Verpflichtungserklärung) auf Verlangen wieder ausgehändigt werden.

Daten zur Person

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Hsnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ (mobil) _____

E-Mail-Adresse: _____

Geburtsdatum: _____ Geschlecht: _____ Familienstand: _____

Kinder (Alter): _____

Beruf: _____ Konfession: _____

Sind Sie voll- oder teilzeitarbeitend? _____ im Schichtdienst? ja / nein

Wann sind Sie am besten erreichbar? _____

Wodurch wurden Sie auf unsere Arbeit aufmerksam?



TelefonSeelsorge®

Anonym • Kompetent • Rund um die Uhr

Angaben zur Person

1. Stellen Sie in kurzen Stichpunkten Ihre Motivation zur freiwilligen Mitarbeit in der Telefonseelsorge dar.
2. Bitte nennen Sie stichwortartig einige Stationen Ihrer Ausbildung in Schule und Beruf sowie frühere Tätigkeiten.
3. Welche Tätigkeit üben Sie zurzeit aus?
4. Gibt es andere ehrenamtliche Tätigkeiten, die Sie ausüben oder ausgeübt haben?
5. Welche Ereignisse haben Ihrer Meinung nach Ihr Leben und Ihre Persönlichkeit entscheidend beeinflusst?
6. Wie würden Sie Ihre religiöse Einstellung beschreiben?



TelefonSeelsorge®

Anonym • Kompetent • Rund um die Uhr

Zur Ausbildung

In der Ausbildung zur Telefonseelsorgerin, zum Telefonseelsorger geht es nicht nur um Wissensvermittlung, sondern auch um Selbsterfahrung und um die eigene Einstellung zum Leben, zu Krisen und Belastungen.

- a. Können Sie sich vorstellen, im Rahmen der Ausbildung neben theoretischer Stoffvermittlung auch mit Methoden der Meditation, Entspannungsübungen und mit Rollenspielen zu arbeiten?

ja / nein

- b. Können Sie sich vorstellen, in der Ausbildungsgruppe ggf. Teile Ihrer eigenen Lebensgeschichte und Lebenserfahrung mit einzubringen und zu reflektieren?

ja / nein

- c. Ist es Ihnen möglich in der Ausbildung, ca. ein dreiviertel Jahr regelmäßig und verbindlich an den Kursveranstaltungen, die meistens an Samstagen von 10 – 18.00 Uhr in Munster stattfinden, und an vier Fortbildungswochenenden im Jahr teilzunehmen?

ja / nein

- d. Können Sie sich vorstellen, im Rahmen einer späteren Mitarbeit als Telefonseelsorger / Telefonseelsorgerin regelmäßig einmal im Monat verbindlich an einer Supervisionsgruppe teilzunehmen und sich in Fortbildungsseminaren zu einschlägigen Themen regelmäßig weiterzubilden?

ja / nein



TelefonSeelsorge®

Anonym • Kompetent • Rund um die Uhr

Verpflichtungserklärung

Wenn sich die Möglichkeit einer Teilnahme an der Ausbildung ergibt, verpflichte ich mich zur Verschwiegenheit gegenüber Dritten über die Inhalte der Gruppenprozesse und zur Verschwiegenheit über die Gespräche mit Anruferinnen und Anrufern sowie über die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ausbildungsgruppe.

Außer mit Ihrem Partner*in oder einer(m) engen Vertrauten bitten wir Sie keinem Dritten gegenüber zu erzählen, z.B. Freunden, dass Sie sich für eine Mitarbeit bei der Telefonseelsorge interessieren. Die Anonymität schützt Sie und etwaige Anrufer*innen!

Ich erkläre mich bereit, nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung, mich ehrenamtlich mindestens 3 Jahre in der TelefonSeelsorge zu engagieren. Das bedeutet die Übernahme von einem Tagdienst und einem Nachtdienst im Monat. Der Tagdienst beträgt 4 Stunden, der Nachtdienst geht von 20 Uhr bis 8 Uhr.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

**Wir danken herzlich für Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit dieser Fragen!
Ihr Ausbildungsteam**

*Das Vorstellungsgespräch findet im
Gemeindehaus (Ludwig-Harms Haus) der St. Urbani Kirche Munster
Kirchgarten 14, 29633 Munster
oder digital per Zoom statt*